

03. SEPTEMBER 2017

GOTT IST NICHT ZUM TESTEN DA.

- Simi Speck -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Besuche auch unsere Webseite oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

www.chrischona-frauenfeld.ch

Sonntag	03. Sept	12:30	Mittagessen nach dem Gottesdienst
		16:00	IKT Internationale Kirche Thurgau, 1-jähriges Jubiläum
		20:00	LiL-Gebet
Montag	04. Sept	09:00	Stadtgebet
Dienstag	05. Sept	13:45	DAF (Deutschkurs)
Donnerstag	07. Sept	14:15	Senioren Bibelkreis
Freitag	08. Sept	16:00	SALEM Begegnungscafe
		17:15	SALEM Sport
		19:00	Info Abend zum Kurs: lieben-scheitern-leben
		19:00	Gebet für Jugend
		19:30	TC - Chligruppä
		19:30	Konf Kurs We 1 (Konf 2018), bis Sonntag
Samstag	09. Sept	13:30	Ameisli / Jungchar
Sonntag	10. Sept	09:00	Gebet für unsere Gottesdienste
		09:15	1. Gottesdienst mit Kinderhüeti, Kidstreff
		10:45	2. Gottesdienst mit Kinderhüeti, Kidstreff
		10:45	Follow me
		14:00	Family Hoch 2 (Orientierungslauf)



CHRISCHONA
FRAUENFELD

GOTT IST NICHT ZUM TESTEN DA.

Auf der Suche nach der Gottesvorstellung von Jesus, schauen wir uns heute eine Geschichte an, in der Jesus getestet/versucht wird. Die Bibel beschreibt uns im Jakobusbrief dieses Testen, dieses Versuchen ein wenig näher. Und dort wird ein Bild vom Fischen gebraucht. Es ist die Idee von einem Fisch, der mit Hacken und Wurm geködert wird. Genau das ist es, was Satan mit Jesus an dieser Stelle tut.

Satan führt Jesus zur heiligen Stadt, also nach Jerusalem. Jesus und sein Versucher stehen auf dem höchsten Punkt auf dem Tempel. Was einige hundert Meter hoch war. Und sie schauten auf eine grosse Menschenmenge von Priestern, Juden, Heiden.

GOTT TESTEN

Und der Versucher sagt,

Bist du Gottes Sohn, so wirf dich von hier hinunter; (Lukas 4,9)

Und dann zitiert der Versucher einen Psalm für Jesus. **Es ist geschrieben: (Psalm 91,11-12): »Er wird seinen Engeln für dich Befehl geben; und sie werden dich auf den Händen tragen, damit du deinen Fuß nicht an einen Stein stösst.« (Lukas 4,10)**

Jesus, Gott wird dich nicht fallen lassen. Schau dir doch diesen Vers an.

Kommt dir das bekannt vor? Machst du das auch ab und zu mit Gott? Wir haben eine Idee und dann sagen wir -Gott du bist ein Gott, der versorgt, steht doch geschrieben also los, versorge mich.

Hier passiert etwas: Gott ist die Autorität und Jesus abhängig. Würde er springen, würde Jesus in die Position der Autorität wechseln und Gott wäre abhängig. Jesus würde Gott zwingen zu handeln. Jesus würde Gott in eine Situation zwingen, in der er keine andere Option hat als zu helfen. Und genau das versuchte Satan, dass Jesus dieses Spiel mitmachen sollte. Hast du Gott auch schon einmal deine Bedürfnisse aufgezwungen? Also Jesus befindet sich genau in so einer Versuchung.

MOSE

Darum stritt das Volk mit Mose, und sie sprachen: Gebt uns Wasser, dass wir trinken! Mose sprach zu ihnen: Was streitet ihr mit mir? Warum versucht ihr den HERRN? Als nun das Volk dort nach Wasser dürstete, da murrten sie gegen Mose und sprachen: Warum hast du uns aus Ägypten heraufgeführt, um uns und unsere Kinder und unser Vieh vor Durst sterben zu lassen? (2. Mose 15,2-3)

Ist der HERR in unserer Mitte oder

nicht? (2.Mose 15,7)

Und sie machten Vorwürfe:

Ich dachte du wärst bei uns, ich dachte wir hätten genug. Und sie versuchen Mose zu testen, damit er Gottes Hand testet. **Da gab man dem Ort den Namen Massa und Meriba, wegen der Herausforderung der Kinder Israels, und weil sie den HERRN versucht und gesagt hatten: Ist der HERR in unserer**

Mitte oder nicht?

In 5. Mose nimmt Mose diese Stelle in einer Rede noch einmal auf: **Ihr sollt den HERRN, euren Gott, nicht versuchen, wie ihr ihn bei Massa versucht habt! (5. Mose 6,16)**

GOTT HAT GENUG

Wenn du in das Land kommst, und ihr Häuser, Armee bekommt und Reichtum habt. Bitte, Bitte versucht Gott nicht. Versucht nicht, dass euer Gott eure Bedürfnisse erfüllen muss. Testet Gott nicht. Mose hat hier etwas verstanden, dass er den ganzen Weg ins verheissene Land seinem Volk versucht weiterzugeben. Und das hängt mit einem Aspekt aus seinem Gottesbild zusammen. Mose hat eines realisiert, was du heute morgen auch realisieren sollst: „Gott hat genug- wir können uns darauf verlassen, dass er genug hat“ Wir kommen in unserem Leben immer wieder in Situationen in denen wir merken, wir haben nicht genug...wir haben kein Haus, kein Pool,

kein Auto....kein kein....Du hast nie genug... Der Mensch will immer mehr. Er hat nie genug seid dem Garten Eden. Aber Gott hat genug. Eine einfache Lebenseinstellung, die dein Leben verändert.

Du hast nicht genug. Gott hat genug.

MIT GOTT KOOPERIEREN

Wisst ihr: Da ist Jesus und steht auf dem Tempel (Wackeln) und Satan kommt mit der Idee: «Komm spring!» Und Jesus antwortet: **Da sprach Jesus zu ihm: Wiederum steht geschrieben: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versuchen!« (Mt 4,7)**

Jesus greift zurück auf die Rede Moses, die wiederum die Geschichte in der Wüste verarbeitet. Ich weiss was du möchtest. Du willst, dass ich meinen Vater versuche, du willst das ich meinen Vater zwingen zu handeln.

Aber ich versuche ihn nicht, ich vertraue ihm. Ich manipuliere ihn nicht. Ich bin hier um mit ihm gemeinsam einen Auftrag zu erfüllen. Ich werde nicht springen, ich werde ihn nicht testen, ich werde ihn nicht zwingen seine Macht zu nutzen. Nein, ich werde es nicht. Denn ich weiss, ich werde immer zu wenig haben, aber Gott hat genug.

Vertraue in ihn. Er ist gut und hat genug und zwingen Gott nicht zu handeln.

FRAGEN ZUR REFLEKTION

1. Lies doch noch einmal die zentralen Bibelstellen der Predigt nach: Lukas 4,1-13; 2.Mose 15,22-27; 5. Mose 6,16 und Jakobus 1,13-15.
2. Wie erlebst du Versuchungen in deinem Leben? Mit was wirst du in deinem Leben «geködert»?
3. Wie versuchst du Gott? Wie testest du Gott?
4. Was vermisst du, wenn du weiterhin versuchst Gott zu manipulieren?
5. Wie kannst du anfangen aufzuhören Gott zu versuchen, ihn zu manipulieren und mit ihm zusammenzuarbeiten?
6. Beurteile diese Woche deine Gebete, deine Entschuldigungen, deine Erklärungen, deine Entscheidungen, durch das Objektiv von «Bist du mit Gott zusammen?» oder versuchst du ihn «zu manipulieren»? Ist deine Haltung eher «Wenn ich springe, wird er mich fangen» oder «Ich bin hier, um zu kooperieren, nicht zu manipulieren»?

SAVE THE DATE
Camps im Next Generation Bereich

Sola (Jungschi-Lager)
14-21. Juli 2018
Teenager Camp
05.-11. August 2018



Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Kontoverbindung: TKB in Weinfelden:
Verein Chrischona Gemeinden Schweiz, 4126 Bettingen, Zugunsten: Chrischona
Frauenfeld, IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3